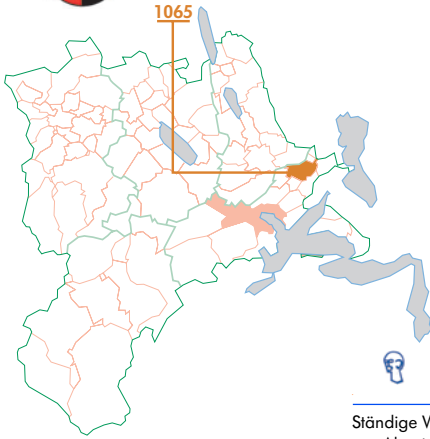




Root

1065



Schulhaus St. Martin



Die Gemeinde Root

www.gemeinde-root.ch

Regionale Zugehörigkeit

Planungsregion Luzern
Subregion Agglomerationsgürtel

Angrenzende Gemeinden

Meierskappel, Udligenswil, Dierikon,
Buchrain, Inwil, Gisikon, Honau,
Risch ZG

Verkehrsanbindung

SBB-Stationen Gisikon-Root und Root D4
VBL-Linie, Autobuslinie
Autobahnanschluss A14:
Gisikon-Root 2 km

Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule
Sekundarstufe I, Musikschule
Gymnasium, Berufsschulen in Luzern

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital und
Klinik St. Anna in Luzern
Altersheim, Spitex Reusstal

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Industriezonen Perlen, Oberfeld und
Längenbold
Papierfabrik
Einkaufszentren Ebikon, Emmen, Luzern
Ausflugziel Michaelskreuz (kleine Rigi)
D4 Business Center Luzern

Kultur, Sport, Freizeit

Theatergesellschaft, Kulturkommission
Kleine Bühne Rontal, Museum Root
Musikschule, Mehrzweckanlage
Naherholungsgebiet Reuss, Hasliwald
und Michaelskreuz
Vereine

Historisches, Besonderes

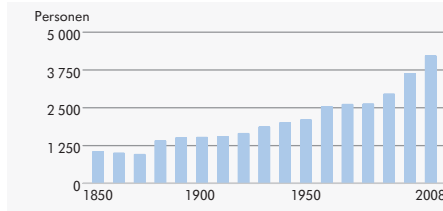
600 erstmals urkundlich erwähnt
Sandsteinbruch am Rooterberg
Steinhauer-, Schuhmacher- und
Schmiedehandwerk
drei Korporationen (Genossen-,
Hintersässen-, Personalkorporation)
Erste zertifizierte Gemeinde im
Kanton Luzern nach ISO-Norm 9001,
14001 und OHSAS 18001

Bevölkerungsentwicklung

Seit 1850 Bevölkerungsanstieg in
mehreren Etappen mit Ruhephasen.
Seit 1980 starkes Wachstum, begleitet
von intensiver Wohnbautätigkeit.
Seit 1990 zur Agglomeration Luzern
gehörend; 4'211
Einwohner/innen Ende 2008

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2008	4 211
Alter in Jahren	
0 - 19	25,1 %
20 - 64	63,3 %
65 - 79	8,4 %
80 u. mehr	3,1 %
Ausländeranteil	22,7 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	10,8 %
Italien	8,0 %
Spanien	1,3 %
Portugal	9,7 %
Serbien und Montenegro	24,8 %
Türkei	4,1 %
Übriges Europa	33,8 %
Aussereuropäisch	7,5 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	20,1 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	212 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	497 Personen
Bevölkerungsdichte 2008	487 Einw./km²
Privathaushalte 2000	1 432
davon Einpersonenhaushalte	29,8 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	449 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	8,65 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	8,66 km²
Siedlungsfläche	20,1 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	48,4 %
Bestockte Fläche	26,7 %
Unproduktive Fläche	4,6 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	175 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	1 951
Erwerbsquote 2000	56,2 %
Zupendler 2000	1 312
von Luzern	18,1 %
Ebikon	11,9 %
Buchrain	11,3 %
Emmen	5,9 %
Kanton Zug	7,2 %
Kanton Aargau	6,0 %
Wegpendler 2000	1 218
nach Luzern	25,9 %
Ebikon	10,3 %
Dierikon	4,7 %
Emmen	3,4 %
Kanton Zug	22,7 %
Kanton Zürich	7,0 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	25,9 %
Arbeitslosenquote Juni 2009	3,1 %
Beschäftigte 2008	3 098
Sektor 1	2,4 %
Sektor 2	52,1 %
Sektor 3	45,5 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	27



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2008	1 810
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	11,2 %
3 bis 4 Zimmer	62,5 %
5 u. m. Zimmer	26,2 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 122 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	28,2 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	293
davon Einfamilienhäuser	78
Leerwohnungsziffer 2009	0,66 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2008/2009	
Vorschule (Kindergarten)	61
Primarstufe	358
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	170
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	26,3 %
Berufsausbildung	40,6 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	4,3 %
Höhere Berufsausbildung	9,4 %
Fachhochschule, Universität	2,3 %
Andere, keine, keine Angaben	17,2 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	67,2 %
evangelisch-reformiert	9,2 %
christkatholisch	0,2 %
islamisch	12,4 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	11,0 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCSV	42,5 %	FDP, 60plus	16,0 %
SVP, JSVP, AS	24,0 %	SP	8,4 %
Grüne, JG	4,6 %	Übrige	4,4 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2009	1,8500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	3,5900 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,6000 Einheiten
Finanzkraft 2005/2007	
Relative Steuerkraft	1 648 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	109 Punkte
Ressourcenpotenzial	3 593 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	113 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2010	
Ressourcenausgleich	— 1000 Fr.
Lastenausgleich	155,4 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	265,8 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2008	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	144,2 %
Zinsbelastungsanteil I	0,7 %
Nettoschuld pro Einwohner	-414 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2008	
Allgemeine Verwaltung	447 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	62 Fr./Einw.
Bildung	1 361 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	82 Fr./Einw.
Gesundheit	57 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	1 059 Fr./Einw.
Verkehr	220 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	30 Fr./Einw.